

S a t z u n g

der Großen Kreisstadt Villingen - Schwenningen
über den Bebauungsplan "Deutenberg - West" im
Stadtbezirk Schwenningen

Aufgrund der §§ 1, 2, 8, 9, 10 und Artikel 3 § 1 - Überleitungs- und Schlußvorschriften - des Bundesbaugesetzes i. d. F. vom 18. 8. 1976 (BGBl. I S. 2256), §§ 111 und 112 Abs. 2 Nr. 2 der Landesbauordnung für Baden - Württemberg i. d. F. vom 20. 6. 1972 (Ges. Bl. S. 351) i. V. mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden - Württemberg vom 22. 12. 1975 (Ges. Bl. Nr. 1 1976) hat der Gemeinderat der Großen Kreisstadt Villingen - Schwenningen am 11. Mai 1977, Niederschrift § 84, den Bebauungsplan "Deutenberg - West" im Stadtbezirk Schwenningen als Satzung beschlossen.

§ 1

Räumlicher Geltungsbereich des Bebauungsplans

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplans ergibt sich aus den zeichnerischen Festsetzungen im Bebauungsplan (§ 2 Abs. 1).

§ 2

Bestandteile des Bebauungsplans

- (1) Der Bebauungsplan besteht aus dem Lageplan mit Textteil vom 9. 12. 1976 im Maßstab 1 : 1.000.
- (2) Dem Bebauungsplan sind beigelegt
a) Begründung vom 10. 12. 1976
b) Übersichtsplan Maßstab 1 : 5.000

§ 3

Aufhebung seitheriger Festsetzungen

Im Geltungsbereich dieses Bebauungsplans werden alle seither geltenden bebauungsplanmäßigen Festsetzungen aufgehoben.

§ 4

Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne von § 112 LBO handelt, wer den aufgrund von § 111 LBO ergangenen Bestandteilen dieser Satzung zuwiderhandelt.

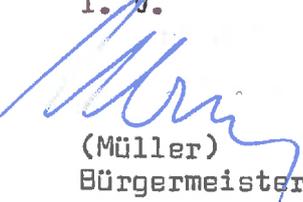
§ 5

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage ihrer Bekanntmachung in Kraft. Der Bebauungsplan wird mit seiner Bekanntmachung rechtsverbindlich.

Villingen - Schwenningen, den 11. Mai 1977

Der Oberbürgermeister
I. V.


(Müller)
Bürgermeister



Genehmigung erfolgt unter Auflagen
Stelle Erlaub. Nr. 13/24/0225/106 vom 29. Sep. 1977

Genehmigt gemäß § 11 des
Bundesbaugesetzes vom 18. Aug. 1976
(BGBG. I S. 2256)
Regierungspräsidium Freiburg

Freiburg i. Br., den 29. Sep. 1977



Im Auftrag



